



BETOSIP SC

Druckdatum 04-Dez-2012

Überarbeitet am 03-Februar-2015

Revisionsnummer 1

1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktidentifikation

Produktnummer HBP04
Produktname BETOSIP SC
Reiner Stoff/reine Zubereitung Zubereitung

1.2 Relevante ermittelte Verwendungszwecke des Stoffs oder Gemischs und Verwendungszwecke, von denen abgeraten wird

Empfohlener Anwendungsbereich Pflanzenschutzmittel/ Herbizid im landwirtschaftlichen Bereich
(Pfl.Reg.Nr.: 3183/ 0)

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Email Adresse UPGmbH@uniphos.com
Lieferant United Phosphorus GmbH
Kölustr. 109
50321 Brühl
Deutschland
Tel. + 49 2232-569341-0
Fax. + 49 2232-569341-9
www.upldeutschland.de

1.4 Notfall-Telefonnummer

Notrufnummer **(CARECHEM 24): +44 (0) 1235 239670**
Österreich Vergiftungsinformationszentrale (AT): +43-(0)1-406 43 43

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Gemisches

Einstufung gemäss EU-Richtlinien 67/548/EWG oder 1999/45/EG

Symbole Xi - Reizend
N - Umweltgefährlich

R-Sätze Xi;R36, R43 - N;R50/53

Für den ganzen Wortlaut der R-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Schwere Kategorie 2 - H319

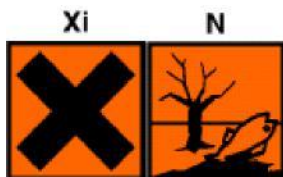
Augenschädigung/Augenreizung
Sensibilisierung durch Hautkontakt Kategorie 1 - H317

Chronische aquatische Toxizität Kategorie 2 - H411

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16

2.2 Kennzeichnungselemente

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG



Symbole
Xi - Reizend
N - Umweltgefährlich

R-Sätze
R36 - Reizt die Augen
R43 - Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich
R50/53 - Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben

S-Sätze
S 2 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
S13 - Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
S23 - Aerosol nicht einatmen
S26 - Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
S46 - Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen
S20/21 - Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.
S24/25 - Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden
S29/35 - Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.
S36/37/39 - Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen

Kennzeichnung gemäß Richtlinie 1272/2008/EG (CLP)



Signalwort

ACHTUNG

Gefahrenbezeichnungen

- H317 - Kann allergische Hautreaktion verursachen
- H319 - Verursacht schwere Augenreizung
- H400 – Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 – Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung

Sicherheitshinweise

- P101 - Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Etikett bereithalten.
- P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- P261 - Einatmen von Staub / Rauch / Gas / Nebel / Dampf / Aero vermeiden
- P264 - Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.
- P272 - Kontaminierte Arbeitskleidung soll am Arbeitsplatz verbleiben.
- P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
- P280 - Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.
- P391 - Verschüttete Mengen aufnehmen.
- P501 - Inhalt / Behälter in Übereinstimmung mit nationalen Vorschriften

EU-spezifische Gefahrenhinweise

EUH401 - Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten

2.3 Sonstige Gefahren

Keine Information verfügbar.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.2. Gemische

Chemische Bezeichnung	EINECS-Nr.	CAS-Nr	Gewicht %	Einstufung	EU - GHS Einstufung des Stoffes	REACH Nr.
Phenmedipham	237-199-0	13684-63-4	10 - 20	N; R50/53	Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 1 (H410)	Keine Daten verfügbar
Alcohols, C11-14-iso-, C13-rich, ethoxylated	-	78330-21-9	1 - 5	Xn;R22 Xi;R41	Eye Dam. 1 (H318) Acute Tox. 4 (H302)	Keine Daten verfügbar
Isopropylamine Alkyl Benzene Sulphonate	271-531-5	68584-24-7	5 - 10	Xn; R22 Xi; R38 Xi; R41	Skin Irrit. 2 (H315) Eye Dam. 1 (H318) Acute Tox. 4 (H302)	Keine Daten verfügbar

Für den ganzen Wortlaut der R-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden sie unter Abschnitt 16

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise	Symptomatische Behandlung, kein spezifisches Gegengift.
Augenkontakt	Augen bei geöffnetem Lidspalt mindestens 15 Minuten unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.
Hautkontakt	Verunreinigte Kleidung entfernen und benetzte Hautstellen mit viel Wasser und Seife gründlich waschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
Verschlucken	Sofort Arzt aufsuchen (Etikett mitbringen). Erbrechen nur unter ärztlicher Aufsicht herbeiführen. Bewusstlosen Personen niemals etwas über den Mund verabreichen und kein Erbrechen herbeiführen.
Einatmen	Frischlufzufuhr, Bei Beschwerden Arzt aufsuchen..

4.2 Wichtigste sowohl akute als auch verzögerte Symptome und Auswirkungen

Keine Information verfügbar.

4.3 Angabe der benötigten ärztlichen Soforthilfe und Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Kohlendioxid (CO ₂) Schaum Löschpulver Sprühwasser
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel	Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken.

5.2 Besondere von dem betreffenden Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahr Keine Information verfügbar

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Mitarbeiter in sichere Bereiche evakuieren
Berührung mit den Augen vermeiden

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist
Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden
Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen

6.3 Methoden und Material für Eindämmung und Reinigung

Verschütteten Stoff mit inertem Material aufnehmen (z.B. trockenem Sand oder Erde), dann in einen Behälter für Chemieabfälle geben

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Vorsichtsmaßnahmen für eine sichere Handhabung

Handhabung

Für ausreichende Belüftung sorgen
Persönliche Schutzausrüstung tragen.
Berührung mit den Augen vermeiden
Sicherstellen, dass sich die Augenspülanlagen und Sicherheitsduschen nahe beim Arbeitsplatz befinden.

Hygienemaßnahmen

Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
Nach der Handhabung Hände waschen.

7.2 Bedingungen für eine sichere Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Nur im Originalbehälter/-Verpackung an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
Inhalt gegen Lichteinwirkung schützen

7.3 Spezifische Endverwendungszwecke

Keine Information verfügbar.

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

8.1 Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte Technische Maßnahmen treffen, um mit den maximalen Arbeitsplatzkonzentrationen in Übereinstimmung zu sein

Grenzwert, unterhalb dessen der Stoff keine Wirkung ausübt (DNEL) Keine Information verfügbar

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC) Keine Information verfügbar

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Hinweise zur technischen und hygienischen Schutzmaßnahmen Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

Persönliche Schutzausrüstung

Augenschutz	Schutzbrille mit Seitenschutz.
Haut- und Körperschutz	langärmelige Arbeitskleidung. (Tyvek).
Handschutz	Schutzhandschuhe.
Atemschutz	Atemschutz gemäß EN143

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition Es liegen keine Informationen vor.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen	weißlich	
Aggregatzustand	flüssig	
	suspensionskonzentrat	
Geruch	nach Zimt	
Eigenschaft	Werte	Anmerkungen/ Methode
pH-Wert	6.38	(25°C - 1 %ige Lösung)
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	Keine Information verfügbar	
Siedepunkt/Siedebereich	Keine Information verfügbar	
Flammpunkt	< 85 °C	
Entzündlichkeit (fest, gasförmig)		
Spezifisches Gewicht	1.0030 g/mL	20°C
Wasserlöslichkeit	Mischbar mit Wasser	Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln Es liegen keine Informationen vor
		Verteilungskoeffizient; n-Oktanol/Wasser Keine Information verfügbar.
		Selbstentzündungstemperatur > 400 °C
		Zersetzungstemperatur Keine Information verfügbar
		Viskosität 113 mPa.S (20°C) EEC A.3
Oxidierende Eigenschaften	Die Verbrennung nicht fördernd	
Explosionsgefahr	Die chemische Produktstruktur bewirkt keine explosiven Reaktionen.	

9.2 Sonstige Angaben

Gehalt flüchtiger organischer Verbindungen Keine Information verfügbar

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität

Keine Information verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Information verfügbar.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Temperaturen über 35°C

10.5 Unverträgliche Materialien

starke Oxidationsmittel
starke Säuren

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Verbrennen erzeugt ekelhaften und giftigen Rauch

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Lokale Effekte

Einatmen

Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar.

Augenkontakt

Mäßige Reizung der Augen. Kaninchen.

Hautkontakt

Mässig reizend. Kaninchen.

Verschlucken

Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar.

LD50 Oral

> 2000 mg/kg (Ratte)

LD50 Dermal

> 4000 mg/kg (Ratte)

Chronische Toxizität

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Keine Information verfügbar.

Ätzwirkung

Keine Information verfügbar.

Sensibilisierung

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Toxizität bei wiederholter
Verabreichung

Keine Information verfügbar

krebserzeugende Wirkungen

Keine Information verfügbar

erbgutverändernde Wirkungen

Keine Information verfügbar

Reproduktionstoxizität

Keine Information verfügbar

Spezifische Zielorgan-Systemische
Toxizität (einmalige Exposition)

Keine Information verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Systemische
Toxizität (wiederholte Exposition)

Keine Information verfügbar.

12.1 Toxizität

3.59

EC50/72Std./Alge = 2 mg/L (Chlorella vulgaris)
EC50/48Std./Daphnia = 14 mg/L
96 Stunden-LC50-fisk = 4.4 mg/L (Rainbow trout)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Information verfügbar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor

Chemische Bezeichnung	log Pow
Phenmedipham	3.59

12.4 Mobilität im Boden

Keine Information verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Information verfügbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine Information verfügbar.



13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten	Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.
Verunreinigte Verpackungen	Leere Behälter zur örtlichen Wiederverwertung, Wiedergewinnung oder Abfallbeseitigung geben.
Abfallschlüssel-Nr. gem. EAK	020108 - Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten.
Sonstige Angaben	Gemäss europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produktsondern anwendungsbezogen.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

ADR

14.1. UN-Nr	UN3082
14.2. Proper shipping name	Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g ((Phenmedipham))
14.3 Gefahrklasse	9
14.4 Verpackungsgruppe	III  
14.5 Umweltgefahr	ja
14.6 Special Provisions	274, 335, 601
14.7 Transport/ weitere Angaben	
Begrenzte Menge (LQ):	5 l
Freigestellte Mengen (EQ) Code:	E1
Höchste Nettomenge je Innenverpackung:	30 ml
Höchste Nettomenge je Außenverpackung:	1000 ml
Beförderungskategorie	3
Tunnelbeschränkungscode	E

IMDG/IMO

14.1. UN-Nr	UN3082
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s ((Phenmedipham))
14.3 Gefahrklasse	9
14.4 Verpackungsgruppe	III
14.5 Umweltgefahr	Meeresschadstoff
14.6 Special Provisions	274, 335

IATA/ICAO

14.1. UN-Nr	UN3082
14.2. Proper shipping name	Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s ((Phenmedipham))
14.3 Gefahrklasse	9
14.4 Verpackungsgruppe	III
14.5 Umweltgefahr	ja
14.6 Special Provisions	A97, A158

15. RECHTSVORSCHRIFTEN**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Pfl.Reg.Nr.: 3183/ 0

Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten

Internationale Bestandsverzeichnisse

TSCA	Erfüllt
EINECS/ ELINCS	Erfüllt
DSL/NDSL	Erfüllt
PICCS	Erfüllt
ENCS	Erfüllt
China	-
AICS	Erfüllt
KECL	Erfüllt

Erklärung**TSCA** - Amerikanisches Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (US Toxic Substances Control Act), Abschnitt 8(b) Bestandsliste**DSL/NDSL** - Canadian Domestic Substances List/Non-Domestic Substances List**EINECS/ELINCS** - Europäisches Verzeichnis existierender kommerzieller chemischer Substanzen/Eu Liste der angemeldeten chemischen Stoffe**PICCS** - Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances**ENCS** - Japan Existing and New Chemical Substances**IECSC** - China Inventory of Existing Chemical Substances**AICS** - Australian Inventory of Chemical Substances**KECL** - Korean Existing and Evaluated Chemical Substances**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

16. SONSTIGE ANGABEN**Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 2 und 3 :**

R22 - Gesundheitsschädlich beim Verschlucken
R36 - Reizt die Augen
R38 - Reizt die Haut
R41 - Gefahr ernster Augenschäden
R43 - Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich

R50/53 - Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3

H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
H315 - Verursacht Hautreizungen
H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen
H318 - Verursacht schwere Augenschäden
H319 - Verursacht schwere Augenreizung
H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen
H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung
H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Überarbeitet am 28-Jul-2014

Abänderungsvermerk Überarbeitete SDB-Abschnitte: 2, Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Haftungsausschluss

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Sie betreffen das PRODUKT IM JEWEILIGEN ZUSTAND. Bei Verarbeitung oder Mischung hat sich der Anwender zu vergewissern, dass keine zusätzlichen Gefahren auftreten können. Der Anwender wird auf Gefahren hingewiesen, die entstehen können, wenn das Produkt für andere Zwecke verwendet wird als die, für die es ausdrücklich vorgesehen ist. Dieses Sicherheitsdatenblatt darf nur zur Unfallverhütung und Sicherheitsvorsorge benutzt und vervielfältigt werden. Der Produktbesitzer haftet für die ordnungsgemäße Weitergabe dieses Sicherheitsdatenblatts an alle möglicherweise mit diesem Produkt in Berührung kommenden Personen. Die amtlich freigegebenen Anwendungen und Dosierungen sind aus den sich auf der Verpackung befindenden Hinweisen zu entnehmen.

Ende des Sicherheitsdatenblatts